

Die nächsten Schritte: Steigerung der Energie- und Kosteneffizienz

Unterteilt in elf unabhängige Module stellt das Projekt „Blaue-Sterne-Betriebe“ zahlreiche Tipps, Informationen und einfach umsetzbare Maßnahmen zur Steigerung der Energie- und Kosteneffizienz bereit. Der modulare Aufbau hilft dabei, für jedes Unternehmen den richtigen Einstieg zu finden.

Neben dem „Basismodul Energiedatenerhebung“ gibt es bei der Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz und im Internet unter www.tuebingen-macht-blau.de/sterne-betriebe weitere Broschüren zu den Themen:

- Nutzerverhalten, Organisation,
- Mitarbeitermotivation
- Optimierung der Elektrogeräte & Green IT
- Beleuchtung
- Heizung
- Lüftung, Klimatisierung und Kühlung
- Erneuerbare Energien
- Wärmedämmung
- Prozesswärme, Abwärmenutzung, Warmwasser
- Druckluft
- Betriebliche Mobilität
- Elektromotoren

Die Konzeptidee sowie die Maßnahmenvorschläge und Checklisten für dieses Projekt konnten freundlicherweise aus dem Projekt „klimafit“ der Stadt Augsburg übernommen werden.

Weitere Informationen

Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz
Rathaus, Am Markt 1, 72070 Tübingen
Telefon: 07071 204-1800

E-Mail: umwelt-klimaschutz@tuebingen.de

www.tuebingen-macht-blau.de/sterne-betriebe

Weitere Ansprechpersonen

- IHK Reutlingen, Tübingen, Zollernalb
Arian Badamdeh
Telefon: 07121 201-203
E-Mail: badamdeh@reutlingen.ihk.de
- Stadtwerke Tübingen GmbH
Thomas Clauß
Telefon: 07071 157-3084
E-Mail: thomas.clauss@swtue.de
- Agentur für Klimaschutz Tübingen gGmbH
Ulrich Kemmler
Telefon: 07071 56796-13
E-Mail: u.kemmler@agentur-fuer-klimaschutz.de
- Handwerkskammer Reutlingen
Ines Bonnaire
Telefon: 07121 2412-143
E-Mail: ines.bonnaire@hwk-reutlingen.de

Impressum: 2021

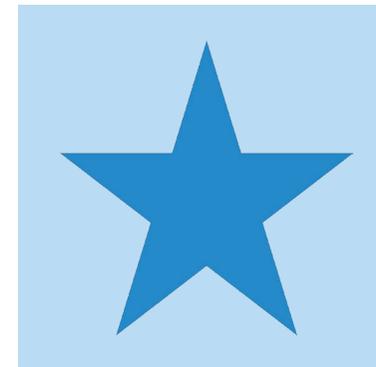
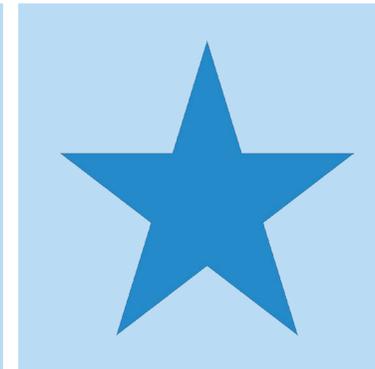
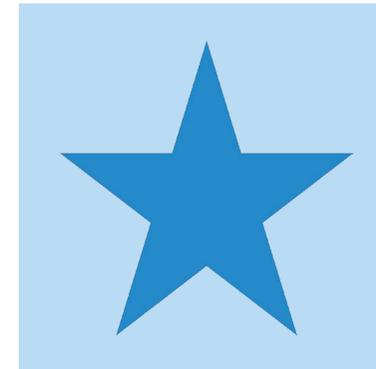
Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen

Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz

Layout und Druck: Reprostelle Hausdruckerei

Gedruckt auf 100 Prozent Recyclingpapier

Auszeichnung zum Blaue-Sterne-Betrieb



**Tübingen macht
blau**
Klimaneutral bis 2030

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,



das Image steigern, die Wettbewerbssituation verbessern, Energie sparen, Kosten reduzieren, Klima schonen. Sie fragen sich, wo Sie anfangen sollen und was das Ihnen bringt?

Wir möchten Sie dabei unterstützen, in Ihrem Unternehmen zielgerichtet

Energieeffizienz- und Kostensenkungspotenziale zu nutzen. Auf diese Weise können wir gemeinsam bessere Bedingungen für Ihr Unternehmen und für das Klima schaffen.

Mit dem Projekt „Blaue-Sterne-Betriebe“ geben wir Ihnen einfache Hilfestellungen an die Hand, welche die häufigsten Ansatzpunkte (je nach Branche) abdecken. Wählen Sie das Passende für sich aus.

Sie werden erstaunt sein, wie einfach der Einstieg in die Verbesserung Ihrer betrieblichen Energie- und Kosteneffizienz ist.

Tübingen macht blau. Machen Sie mit?

Ihr

Boris Palmer
Oberbürgermeister

Die Auszeichnung zum „Blaue-Sterne-Betrieb“

„Blaue-Sterne-Betriebe“ zeigen mit ihrer Auszeichnung nicht nur, dass sie sich um Energie-, Ressourceneffizienz und um den Klimaschutz kümmern, sondern können ihr Engagement auch werbewirksam einsetzen und von der Informations- und Öffentlichkeitsarbeit der Universitätsstadt Tübingen profitieren. Zudem wird, wenn von den Unternehmen gewünscht, der Austausch zwischen den ausgezeichneten Betrieben gefördert.

Die Auszeichnung als „Blaue-Sterne-Betrieb“ umfasst mehrere blaue Klimasterne, welche die erreichten Module widerspiegeln. Der erste Klimastern steht für das „Basismodul Energiedatenerhebung“. Für die Auszeichnung zum „Blaue-Sterne-Betrieb“ ist noch mindestens ein weiteres Modul anzugehen. Es können beliebig viele Module realisiert und eingereicht werden.

Zusammengefasst sind folgende vier Schritte für die Auszeichnung notwendig:

1. Umsetzung des Basismoduls
2. Umsetzung von mindestens einem weiteren Modul
3. Einreichung der Teilnahmeerklärungen bei der Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz der Stadtverwaltung Tübingen
4. Bereitstellung von Informationen zu umgesetzten Maßnahmen (Texte, Bilder etc.)



Der erste Schritt: Das Basismodul

Wer in seinem Unternehmen die Energie- und Kosteneffizienz optimieren will, muss sich zunächst einmal einen Überblick über den Status Quo verschaffen. Deshalb steht am Anfang das „Basismodul Energiedatenerhebung“. Die Erfassung wichtiger Energiekennzahlen der vergangenen Jahre bildet die Grundlage für weitere Optimierungsprojekte.

Eine Möglichkeit, das Basismodul zu erfüllen, stellt ein kostenfreier, erweiterter KEFF-Check dar, bei dem zusätzlich noch die wichtigsten Energiekennzahlen des Betriebes erhoben werden. Weitere Informationen hierzu gibt es bei Herr Badamdeh von der IHK Reutlingen (Kontakt Daten auf der Rückseite dieses Faltblattes).

Die Energiedatenerhebung, wie auch die anderen Module, können außerdem mit vielen Förderprogrammen kombiniert werden. So fördert die BAFA zum Beispiel die Durchführung von Energieaudits und übernimmt bis zu 80 Prozent der Beratungskosten. Weitere Informationen unter www.bafa.de/ebn

Mehr Informationen zu geeigneten Förderprogrammen halten außerdem die Ansprechpersonen auf der Rückseite dieses Faltblattes bereit.